Detailansicht des Registereintrags

Bundesdirektorenkonferenz (BDK)

Aktuell seit 15.11.2026 22:51:45

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005242
Ersteintrag:	22.09.2022
Letzte Änderung:	15.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	22.09.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Vorsitzender Reschenbergstr. 20 91238 Engelthal Deutschland Telefonnummer: +49091589262201 E-Mail-Adressen: Thomas.Kraus@bezirkskliniken-mfr.de Webseiten: www.bdk-deutschland.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
20.001 bis 30.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Prof. Dr. med. Birgit Janssen**
   Funktion: Vorstandsmitglied
2. **Prof. Dr. med. Florian Metzger**
   Funktion: Vorstandsmitglied und Schatzmeister
3. **Prof. Dr. med. Wolfgang Jordan MBA, MIM**
   Funktion: Vorstandsmitglied
4. **Prof. Dr. med. Jens Langosch**
   Funktion: Vorstandsmitglied
5. **Prof. Dr. med. Thomas Kraus**
   Funktion: Vorsitzender Bundesdirektorenkonferenz e.V.
6. **Dr. med. Sylvia Claus**
   Funktion: Vorstandsmitglied
7. **Prof. Dr. Dr. Uwe Herwig M.A.**
   Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Prof. Dr. med. Thomas Kraus**
2. **Prof. Dr. med. Birgit Janssen**
3. **Prof. Dr. med. Florian Metzger**
4. **Prof. Dr. med. Wolfgang Jordan MBA, MIM**
5. **Prof. Dr. med. Jens Langosch**
6. **Prof. Dr. med. Thomas Kraus**
7. **Dr. med. Sylvia Claus**
8. **Prof. Dr. Dr. Uwe Herwig M.A.**

Gesamtzahl der Mitglieder:
241 Mitglieder am 22.05.2026, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (1):
1. DGPPN e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Der Verein Bundesdirektorenkonferenz Verband leitender Ärztinnen und Ärzte der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie (BDK) e.V. engagiert sich für den bedarfsgerechten Aus- und Umbau der klinischen Versorgung von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen in Deutschland. Durch Stellungnahmen und Positionspapiere wird Position bezogen zu aktuellen gesundheitspolitischen Themen.
Im Schwerpunkt wird die Interessenvertretung ausgeübt, um die Versorgung von schwer psychisch kranken Menschen mit den Mitteln eines Krankenhauses voranzutreiben und den Transformationsprozess zur Verbesserung ambulanter Behandlungsangebote zu befördern.
Im Rahmen von Anhörungsverfahren werden politische Entscheidungsträgern in der Gesundheitspolitik beraten, um die Weiterentwicklung der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik zu sichern.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. **Zweiter Bericht der FinanzKommission Gesundheit - Vorschläge für Strukturreformen**

   Beschreibung:
   Gemeinsame, populationsbasierte Planung für Psychiatrie und Psychosomatik – Abbau von Doppelstrukturen; Flexibilisierung der Settinggrenzen – Behandlungsplätze statt Betten; Frühe ambulante Behandlung; Aufsuchende psychiatrische Krisendienste rund um die Uhr; Regional- und Globalbudgets; Weiterentwicklung und Flexibilisierung der ambulanten Vergütungsstruktur; Community Mental Health Nurses (CMHN); Teilkrankschreibung und ressourcenorientiertes Arbeiten; Bürokratieabbau und Einsatz von KI.
   Die BDK erkennt die dringende Notwendigkeit einer Strukturreform im Gesundheitswesen, die es ermöglich, zeitnah und qualitätsgesichert Menschen mit psychischen Erkrankungen psychiatrisch-psychotherapeutische Hilfe anzubieten.

   Interessenbereiche:
   Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2611100007** (PDF - 3 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 02.11.2026 an:

      Bundestag
      Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. **Notfallreform**

Beschreibung:
Die BDK unterstützt das Ziel der Notfallreform, Menschen in medizinischen Notfällen schneller und bedarfsgerechter zu versorgen. Sie begrüßt, dass an Integrierten Notfallzentren ohne eigene Fachabteilung psychiatrische bzw. psychosomatische Konsile vorgesehen sind.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/6808 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Reform der Notfallversorgung
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611100010** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 26.10.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

3. **Referentenentwurf HiB**

Beschreibung:
Die Bundesdirektorenkonferenz (BDK) e. V. vertritt die leitenden Ärztinnen und Ärzte der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie in Deutschland. Sie dankt für die Gelegenheit zur Stellungnahme und beschränkt sich auf die psychiatrisch relevanten Regelungen. Der Entwurf entlastet punktuell. Die aufwendigsten Personalnachweise bleiben aber bestehen, und mit § 301 Abs. 2b, § 113 Abs. 4 und § 120 Abs. 5 SGB V entstehen neue Melde- und Prüfpflichten. Sie sollen möglichst abgebaut werden.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Referentenentwurf eines Hilfsmittelmodernisierungs- und Bürokratierückbaugesetzes (HiB)
Datum des Referentenentwurfs: 30.10.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611150001** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 15.11.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
20.001 bis 30.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gewinnermittlung-2025.pdf